

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: OPTA COOL 500 | 30-L-GEBINDE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Kühlschmierstoff

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird,

identifiziert.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant FUCHS WISURA GmbH

Am Gaswerk 2 – 10 28197 Bremen

Telefon: +49 (0)421 54903-0 Fax: +49 (0)421 54903-25

Kontaktperson: FUCHS WISURA GmbH, Labor (Prof. Dr. Schulz) / TD

Telefon: +49 (0)421 54903-32 Fax: +49 (0)421 54903-25

E-Mail: joachim.schulz@fuchs-wisura.de

1.4 Notrufnummer: +49 (0)421 54903-0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährlich eingestuft und gekennzeichnet.

Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Gesundheitsgefahren

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2 H315: Verursacht Hautreizungen.

Augenreizung Kategorie 2 H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Gefahrenübersicht

Physikalische Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838



2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwörter: Achtung

Gefahrenhinweis(e): H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Allgemeine Information: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention: P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen

lassen.

2.3 Sonstige Gefahren: Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und

> Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die

Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Allgemeine Information: Mineralölhaltige Zubereitung aus anionischen und nichtionogenen

> Emulgatoren und Korrosionsschutz-Additiven sowie Lösungsvermittlern auf Glykol-Fettalkoholbasis. Dieses Produkt wird i.a. nicht unverdünnt, sondern

als Lösung oder Emulsion in Wasser angewandt.

Chemische Bezeichnung	Identifizierung	Konzentration *	REACH Registrierungs-Nr	Hinweise
Ethoxylat	500-236-9	1,00 - <5,00%		
3,3'-Methylenbis[5- methyloxazolidin]	266-235-8	1,00 - <3,00%		
Glykol-Derivat	203-961-6	1,00 - <5,00%	01-2119475104-44	
Pyrithion, Natrium-Salz	223-296-5	0,10 - <1,00%		

^{*} Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff. vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 00000000600847838

Version: 3.2 Gültig ab: 10.09.2015



Klassifizierung

Chemische Bezeichnung	Identifizierung	Klass	Klassifizierung	
Ethoxylat	500-236-9	CLP:	Skin Irrit. 2;H315	
3,3'-Methylenbis[5-methyloxazolidin]	266-235-8	CLP:	Acute Tox. 4;H302, Acute Tox. 4;H332, Skin Corr. 1C;H314	
Glykol-Derivat	203-961-6	CLP:	Eye Irrit. 2;H319	
Pyrithion, Natrium-Salz	223-296-5	CLP:	Acute Tox. 4;H302+H312+H332, Skin Irrit. 2;H315, Eye Irrit. 2;H319, Aquatic Acute 1;H400	

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines: Produktdurchtränkte bzw. verunreinigte Kleidung und Schuhe wechseln.

Nie produkthaltige Lappen in Kleidungstaschen stecken.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Wenn ohne Augenkontakt:

Schwierigkeiten möglich, Kontaktlinsen herausnehmen. Ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Hautkontakt: Sofort 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen und dabei beschmutzte,

getränkte Kleidung und Schuhe ablegen. Kontaminierte Kleidung vor

erneutem Tragen waschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und

verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen; Hinweis auf "Kühlschmierstoff". Gefahren:

Behandlung: Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand

mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem

Tensidzusatz bekämpfen.

Wasser im Vollstrahl. **Ungeeignete Löschmittel:**

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838

Version: 3.2 Gültig ab: 10.09.2015



5.2 Besondere vom Stoff oder

Gemisch ausgehende

Gefahren:

Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur

Es liegen keine Daten vor.

Brandbekämpfung:

Besondere

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette

Schutzausrüstungen für die Schutzausrüstung tragen.

Brandbekämpfung:

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen. Schutzausrüstungen und in

Notfällen anzuwendende Verfahren:

Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird. Unberechtigtes Personal fern halten. Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden

und Oberflächen rutschig werden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht die Wasserversorgung oder Kanalisation kontaminieren. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder.

Universalbinder (z.B.RENOLEX) oder Sägemehl aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen

zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Eindämmen und entsorgen. Eindringen in Wasserwege, die Kanalisation, Keller oder geschlossene Räume vermeiden. Materialfluss stoppen, falls

ohne Gefahr möglich

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Berührung mit den Augen vermeiden. Nach Handhabung Hände gründlich waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut

vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren

Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der

jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten. Frostfrei lagern.

Aerosolbildung vermeiden.

7.3 Spezifische

Endanwendungen:

Nicht anwendbar

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Version: 3.2 Gültig ab: 10.09.2015 SDS_DE - DE - 00000000600847838



Lagerungshinweise: 10, Brennbare Flüssigkeiten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgr	enzwerte	Quelle
Tert. Alkanolamin - einatembare fraktion.	MAK		5 mg/m3	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG) (2011)
Glykol-Derivat - Dampf und Aerosol.	AGW	10 ppm	67 mg/m3	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (04 2014)
Fettalkohol	AGW	20 ppm	200 mg/m3	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (01 2012)
Alkanol - Dampf und Aerosol.	AGW	20 ppm	164 mg/m3	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (09 2013)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen

angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche

Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der

empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine

Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf

einem akzeptierbaren Niveau halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Information: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene

persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt

werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.

Augen-/Gesichtsschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille (EN 166) empfehlenswert. Berührung mit den

Augen vermeiden.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838



Hautschutz

Handschutz: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Langandauernden oder wiederholten

Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren.

genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch

von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.

Andere: Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei

der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz: Rat vom örtlichen Vorgesetzten einholen. Für gute Belüftung/Absaugung

am Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.

Thermische Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

Hygienemaßnahmen: Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der

Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:flüssigForm:flüssigFarbe:Grün

Geruch: Charakteristisch

Geruchsschwelle: Es liegen keine Daten vor. pH-Wert: 9,5 (DIN 51369, 50 g/l, 20 °C) **Erstarrungspunkt:** Es liegen keine Daten vor. Siedepunkt: Es liegen keine Daten vor. Flammpunkt: Es liegen keine Daten vor. Verdampfungsgeschwindigkeit: Es liegen keine Daten vor. Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Es liegen keine Daten vor. Explosionsgrenze - obere (%)-: Es liegen keine Daten vor. Explosionsgrenze - untere (%)-: Es liegen keine Daten vor. Dampfdruck: Es liegen keine Daten vor.

Dichte: 0,92 g/cm3 (15 °C) (DIN EN ISO 12185)

Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit(en)

Dampfdichte (Luft=1):

Löslichkeit in Wasser:Emulgierbar in WasserLöslichkeit (andere):Es liegen keine Daten vor.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015 SDS_DE - DE - 00000000600847838

6/15

Version: 3.2



Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) Es liegen keine Daten vor.

- log Pow:

Selbstentzündungstemperatur:

Zersetzungstemperatur:

Auslaufzeit

Explosive Eigenschaften:

Oxidierende Eigenschaften:

9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Bei normalen Temperaturbedingungen und empfohlener Verwendung

stabil.

10.2 Chemische Stabilität: Es liegen keine Daten vor.

10.3 Möglichkeit Gefährlicher Unter normalen Verhältnissen keine.

Reaktionen:

Nicht erhitzen oder kontaminieren.

10.4 Zu Vermeidende

Bedingungen:

10.5 Unverträgliche Materialien: Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Basen.

10.6 GefährlicheBei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie

Zersetzungsprodukte: andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen: Es liegen keine Daten vor.

Verschlucken: Es liegen keine Daten vor.

Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen.

Augenkontakt: Verursacht Augenreizung.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Verschlucken

Produkt: ATEmix: 30.560,27 mg/kg

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838

Version: 3.2



Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat LD 50 (Ratte): > 2.001 mg/kg 3,3'-Methylenbis[5- LD 50 (Ratte): 900 mg/kg

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat LD 50 (Ratte): 3.384 mg/kg Pyrithion, Natrium-Salz LD 50 (Ratte): 1.600 mg/kg

Hautkontakt

Produkt: ATEmix: 40.984,72 mg/kg

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor.

3,3'-Methylenbis[5- LD 50 (Ratte): 1.207 - 1.620 mg/kg

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat LD 50 (Kaninchen): 2.700 mg/kg

Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Einatmen

Produkt: ATEmix: 71,31 mg/l Staub, Nebel und Rauch

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor.

3,3'-Methylenbis[5methyloxazolidin] Staub, Nebel und Rauch
Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor.

Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut:

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015 Version: 3.2

Gültig ab: 10.09.2015 SDS_DE - DE - 000000000600847838



Schwere Augenschädigung/-Reizung:

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Keimzellmutagenität

In vitro

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

In vivo

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Karzinogenität

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor.
Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Reproduktionstoxizität

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015 Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 00000000600847838

Version: 3.2



Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Aspirationsgefahr

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Andere Schädliche

Wirkungen:

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Akute Toxizität

Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015 Version: 3.2

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 00000000600847838 10/15



Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3.3'-Methylenbis[5- LC 50 (Fisch, 96 h): 57.7 mg/l

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat LC 50 (Fisch, 96 h): 1.300 mg/l Pyrithion, Natrium-Salz LC 50 (Fisch, 96 h): 1.300 mg/l

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor.

3,3'-Methylenbis[5- EC50 (Wasserfloh, 48 h): 37,91 mg/l

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor.

Pyrithion, Natrium-Salz EC50 (Wasserfloh, 48 h): 0,15 mg/l

Chronische Toxizität

Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

Hemmung des Wasserpflanzenwachstums

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat EC50 (Alge, 96 h): > 101 mg/l Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015 Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838

Version: 3.2



Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor.

3,3'-Methylenbis[5- Das Produkt ist potentiell abbaubar.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

12.4 Mobilität im Boden: Es liegen keine Daten vor.

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung:

Es liegen keine Daten vor.

Ethoxylat Es liegen keine Daten vor. 3,3'-Methylenbis[5- Es liegen keine Daten vor.

methyloxazolidin]

Glykol-Derivat Es liegen keine Daten vor. Pyrithion, Natrium-Salz Es liegen keine Daten vor.

12.6 Andere Schädliche

Wirkungen:

Es liegen keine Daten vor.

Wassergefährdungs-

klasse (WGK):

WGK 1: schwach wassergefährdend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den

jeweiligen lokalen Bestimmungen.

Entsorgungsmethoden: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in

gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte

Vermischungsverbot beachten.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 00000000600847838

Version: 3.2



Europäische Abfallcodes

Verwendetes Produkt: 12 01 09*: halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR/RID 14.1 UN-Nummer: 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3 Transportgefahrenklassen Klasse: Kein Gefahrgut Etikett(en): Gefahr Nr. (ADR): Tunnelbeschränkungscode: 14.4 Verpackungsgruppe: 14.5 Umweltgefahren: 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: ADN 14.1 UN-Nummer: 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3 Transportgefahrenklassen Klasse: Kein Gefahrgut Etikett(en): 14.3 Verpackungsgruppe: 14.5 Umweltgefahren: 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: **IMDG** 14.1 UN-Nummer: 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3 Transportgefahrenklassen Klasse: Kein Gefahrgut Etikett(en): EmS-Nr.: 14.3 Verpackungsgruppe: 14.5 Umweltgefahren: 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015 Version: 3.2

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838 13/15



IATA

14.1 UN-Nummer: 14.2 Ordnungsgemäße

Versandbezeichnung:

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klasse: Kein Gefahrgut

Etikett(en):

14.4 Verpackungsgruppe: 14.5 Umweltgefahren: 14.6 Besondere

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender:

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: keine

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe: keine

Nationale Verordnungen

Grenzwerte

Berufsbedingter

Exposition:

Bei Verwendung als Kühlschmierstoff den AGW von 10 mg/m³beachten.

Wassergefährdungs-

klasse (WGK):

WGK 1: schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheits-

beurteilung:

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Informationen zur Überarbeitung:

Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 00000000600847838

Version: 3.2



Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H302+H312+H Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Hautkontakt oder

332 Einatmen

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sonstige Angaben: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt

durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. Konventionellen Methode nach Verordnung

(EU) 1272/2008 (CLP).

Überarbeitet Am: Haftungsausschluss: 10.09.2015

Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise

eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware

(Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer

Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem

Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt

auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde

elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.

Erstellt Am: 02.06.2014 Überarbeitet Am: 10.09.2015

Gültig ab: 10.09.2015

SDS_DE - DE - 000000000600847838